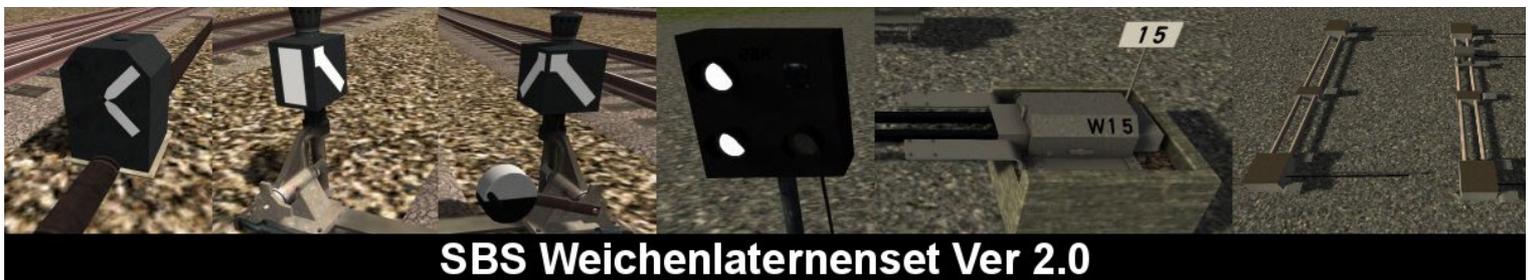


Train Simulator Projekte von 'Schienenbus'



SBS Weichenlaternenset Ver 2.0

1.	Einleitung und Beschreibung	Seite 2
2.	Normale Weichenlaternen	Seite 3
3.	EOW Weichenlaterne	Seite 3
3.1.	Erklärung zu den Elektrische Weichenmlaternen	Seite 5
4.	Elektrische Weichenmotoren	Seite 6
5.	Weichenzubehör	Seite 7
6.	Benamsung für die Trackrules	Seite 8
7.	Einbauhinweise zur Trackrule	Seite 9
8.	Demotrackrules	Seite 10
9.	Einbautips	Seite 10
10.	Demostrecke	Seite 11
11.	Lizenzbestimmungen	Seite 11
12.	Spendenlink	Seite 12
13.	Installation	Seite 12
14.	Danksagungen	Seite 12
15.	Disclaimer	Seite 13
16.	Kontakt	Seite 13

1. Einleitung + Beschreibung:

Sie erhalten hier ein umfangreiches Set an Weichenlaternen für den Train Simulator für den vorbildgerechten Einbau in Strecken.

Im Set enthalten sind:

- Weichenlaternen für linke Weichen
- Weichenlaternen für rechte Weichen
- Weichenlaternen für Außenbogenweichen
- Weichenlaternen für Rückfallweichen
- DKW (EKW) Weichenlaterne
- Elektrische Weichenmotoren + Zubehör
- EOW Weichenlaternen (Elektrisch ortsgestellte Weichen) + Zubehör

2. Normale Weichenlaternen:

Alle normalen Weichenlaternen liegen jeweils in einer linken und rechten Version vor und in einer automatischen und in verschiedenen ortsgestellten Versionen – hier ein paar Beispiele:



Automatische Weichenlaterne



Außenbogenweichenlaterne



Weichenlaterne Grundstellung links



Weichenlaterne ohne Grundstellung



Weichenlaterne Grundstellung gerade



DKW Weichenlaterne

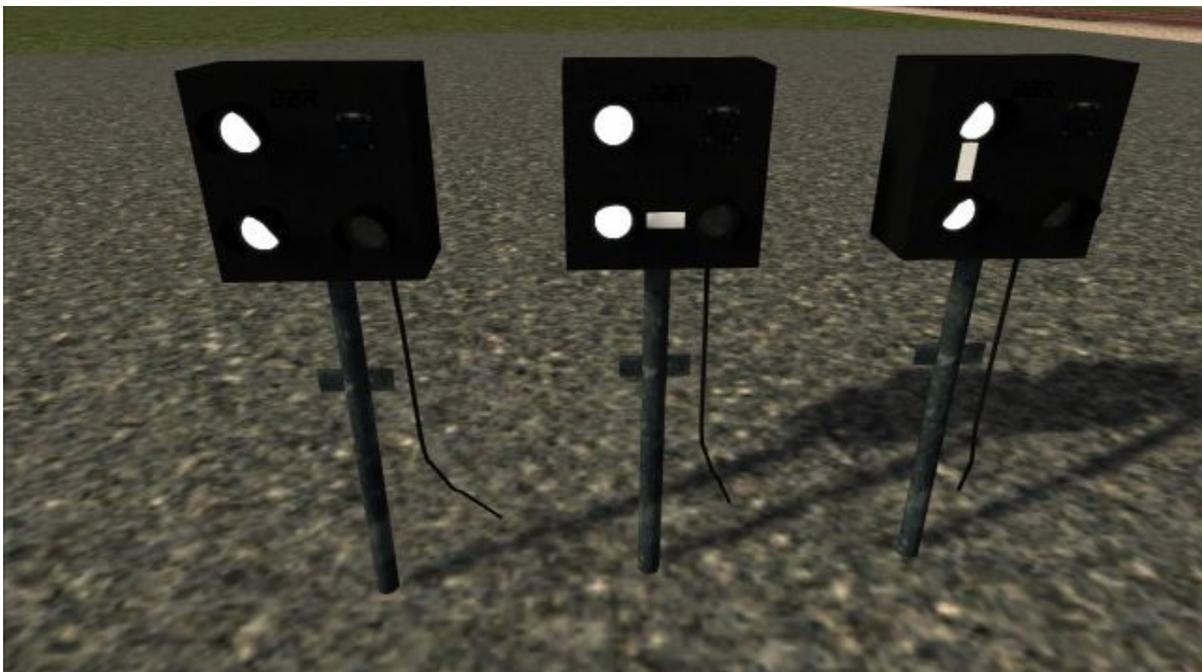


Rückfallweiche

3. EOW Weichenlaternen

Die Elektrisch Ortgestellten Weichenlaternen gibt es in einer normalen Version, mit Grundstellung gerade oder Grundstellung Abzweig jeweils mit oder ohne Taster.

Da die EOW Laternen von beiden Seiten gleich sind, kann man sie für linke oder rechte Weichen gleichermaßen verwenden. Einfach die Laterne richtig herum drehen, damit der Abzweig in die richtige Richtung zeigt.



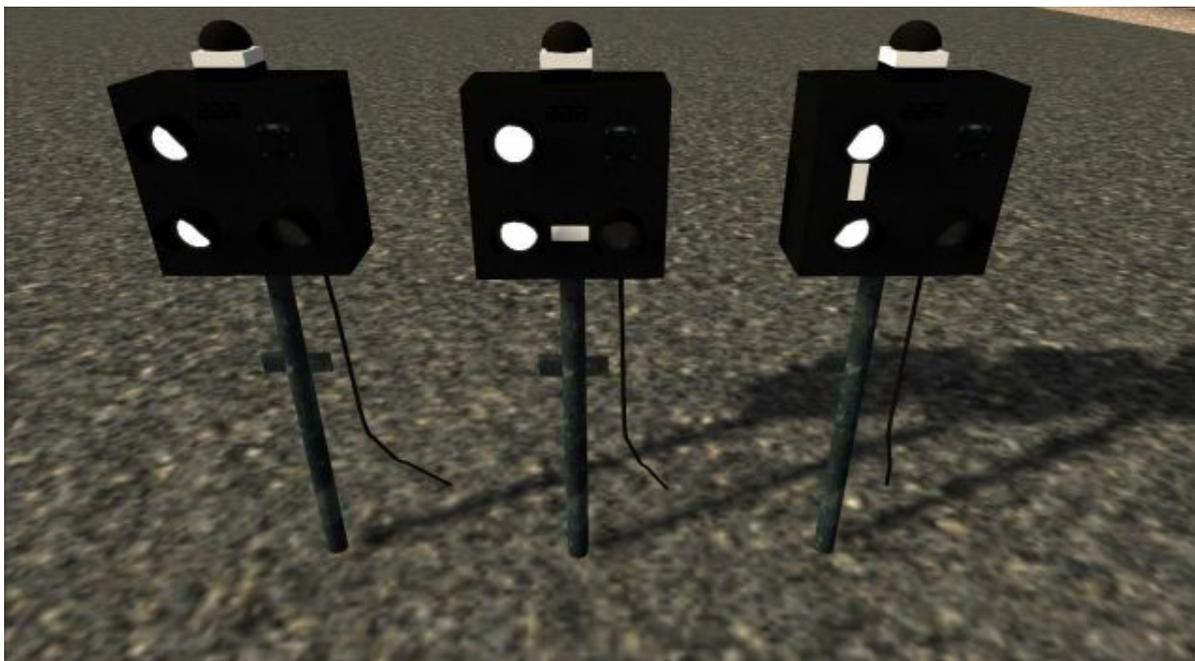
V.l.n.r.: „Normal“ - „Grundstellung Abzweig“ – „Grundstellung Gerade“
Ohne Taster

Benennung für Trackrule:

SBS_EOW.xml

SBS_EOW_Abzweig.xml

SBS_EOW_Gerade.xml



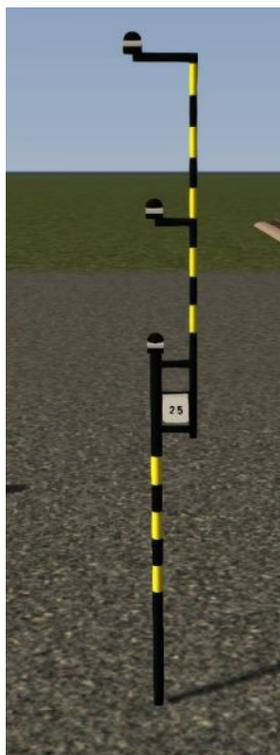
V.l.n.r.: „Normal“ - „Grundstellung Abzweig“ – „Grundstellung Gerade“
Mit Taster

Benennung für Trackrule:

SBS_EOW_T.xml

SBS_EOW_T_Abzweig.xml

SBS_EOW_T_Gerade.xml



EOW Taster mit Gleislink
SBS_EOW_Taster_3_dyn.xml

Der Taster hat einen Gleislink welcher wie ein Hektometerschild funktioniert. Im Flyout können Sie 2 – 3stellige Nummern eingeben. Der Taster kann per TAB am Gleis ausgerichtet werden und hat dann den richtigen Abstand zum Gleis.

3.1. Erklärung zu den Elektrische Weichenmotoren:

Die Elektrisch orstgestellten Weichensignale sind von beiden Seiten gleich. Deshalb kann sie für linke und rechte Weichen verwendet werden. Sie kann mit dem Gizmo einfach gedreht werden, damit der Abzweig in die richtige Richtung zeigt.

In der Trackrule muss für die „Transition Time“ unbedingt „6“ eingetragen werden, damit die Animation passt nach AK-4.

Wie zeigen die Laternen an?:



Grundstellung: **geradeaus**



Umstellung: **Es blinkt während des Umschaltvorgangs (ca. 6. sec)**



Endstellung: **Abzweig**

4. Elektrische Weichenmotoren

Es gibt die Weichenmotoren in insgesamt 6 Varianten

- mit Nummerierung auf dem Motor
- mit Nummerierung auf dem Motor und mit Schild
- ohne Nummerierung

jeweils mit und ohne Betonsockel

Sie können die Motoren in eine Trackrule einbauen oder sie als einzelnes Objekt setzen (z.B. in Kombination mit den Weichenlaternen oder den EOW Signalen)

Wenn Sie die Weichenmotoren mit Nummerierung in eine Trackrule einbauen können Sie im Flyout eine 2 – 3stellige Nummern eingeben. Wenn Sie die Weichenmotoren mit Nummerierung einzeln setzen müssen Sie einen Gleislink wie bei einem Hektometerzeichen setzen. Alle Motoren können per TAB am Gleis ausgerichtet werden.



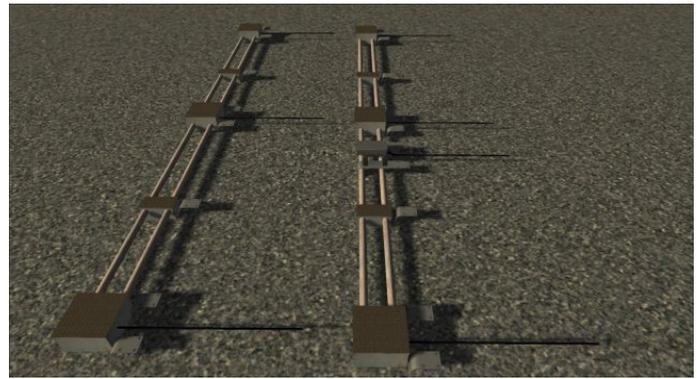
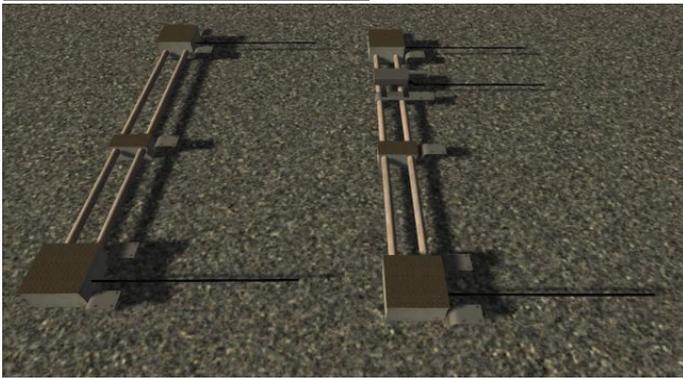
Bezeichnung für Trackrule SBS_WA_S700_1.xml SBS_WA_S700.xml	Bezeichnung im Editor SBS WA S700 V1-1_dyn SBS WA S700 V1_dyn	Bezeichnung für Trackrule SBS_WA_S700_3.xml SBS_WA_S700_2.xml	Bezeichnung im Editor SBS WA S700 V2-1_dyn SBS WA S700 V2_dyn
---	---	---	---



Bezeichnung für Trackrule SBS_WA_S700_Scenery.xml SBS_WA_S700_1_Scenery.xml	Bezeichnung im Editor SBS_S700_V1_Scenery SBS_S700_V1-1_Scenery
Diese Weichenmotoren haben keine Nummerierungsmöglichkeit	

Alle Weichenmotoren sind auch als normales Objekt Szenariofähig

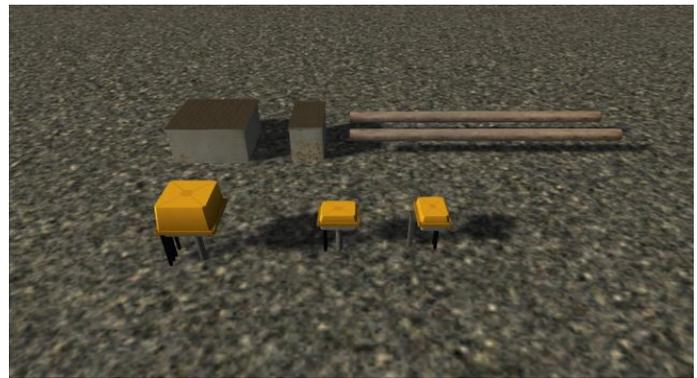
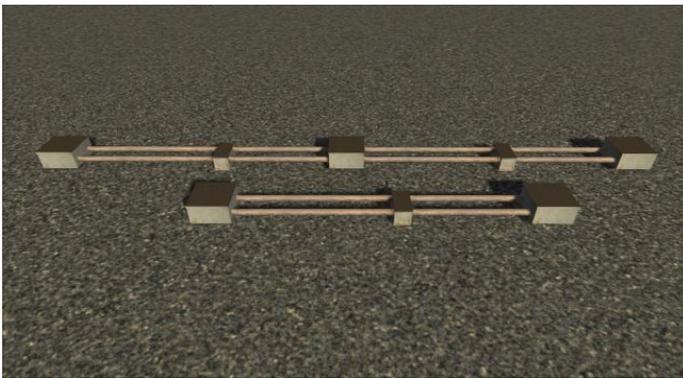
5. Weichenzubehör



Weichenschiebergestänge mit und ohne Mittelprüfer Kleine Version (bis 500 m Radius i.d.R.)	Weichenschiebergestänge mit und ohne Weichenlagemelder Kleine Version (ab 760 m Radius i.d.R.)
SBS_WZ_Schieber_L_K_A SBS_WZ_Schieber_L_K_N (mit Mittelprüfer) SBS_WZ_Schieber_R_K_A SBS_WZ_Schieber_R_K_N (mit Mittelprüfer)	SBS_WZ_Schieber_L_G_A SBS_WZ_Schieber_L_G_N (mit Mittelprüfer) SBS_WZ_Schieber_R_G_A SBS_WZ_Schieber_R_G_N (mit Mittelprüfer)

Die Versionen ohne Mittelprüfer werden normalerweise nur bei seilzuggestellten Weichen verwendet.

Die Weichenschiebergestänge sind per TAB am Gleis ausrichtbar und auf einen Schwellenabstand von 60 cm ausgelegt



Weichenschiebergestänge in einer simplen Version	Umlenkkästen, Rohre, Achszählkasten, Kabelverteiler
SBS_WZ_Schieber_G_simple SBS_WZ_Schieber_K_simple	SBS_WZ_Kasten_gross / SBS_WZ_Kasten_klein SBS_WZ_Rohre SBS_WZ_Achszaehlkasten / SBS_WZ_Kabelverteiler SBS_WZ_Kabelverteiler1



6. Benennung für die Trackrules

Weichenart	Linke Version	Rechte Version
Linke Weiche		

Ferngestellt (ohne Hebel)	SBS_WA-IIa	SBS_WA-Ira
Ortsgestellt (Grundstellung gerade)	SBS_WA-IIm_G	SBS_WA-Irm_G
Ortsgestellt (Grundstellung links)	SBS_WA-IIm_G_L	SBS_WA-Irm_G_L
Ortsgestellt (ohne Grundstellung, gelbes Gewicht)	SBS_WA-IIm_O	SBS_WA-Irm_O
Rechte Weiche		
Ferngestellt (ohne Hebel)	SBS_WA-rla	SBS_WA-rra
Ortsgestellt (Grundstellung gerade)	SBS_WA-rlm_G	SBS_WA-rrm_G
Ortsgestellt (Grundstellung links)	SBS_WA-rlm_G_L	SBS_WA-rrm_G_L
Ortsgestellt (ohne Grundstellung, gelbes Gewicht)	SBS_WA-rlm_O	SBS_WA-rrm_O
Außenbogenweiche (rechter Radius kleiner)		
Ferngestellt (ohne Hebel)	SBS_WA-ALla	SBS_WA-ALra
Ortsgestellt (mit Grundstellung)	SBS_WA-ALIm_G	SBS_WA-ALrm_G
Ortsgestellt (ohne Grundstellung, gelbes Gewicht)	SBS_WA-ALIm_O	SBS_WA-ALrm_O
Außenbogenweiche (linker Radius kleiner)		
Ferngestellt (ohne Hebel)	SBS_WA-ARla	SBS_WA-ARra
Ortsgestellt (mit Grundstellung)	SBS_WA-ARIm_G	SBS_WA-ARrm_G
Ortsgestellt (ohne Grundstellung, gelbes Gewicht)	SBS_WA-ARIm_O	SBS_WA-ARrm_O
Rückfallweiche		
Linke Rückfallweiche	SBS_WA-II_R	SBS_WA-Ir_R
Rechte Rückfallweiche	SBS_WA-rl_R	SBS_WA-rr_R
EKW und DKW Weichenlaterne		
Weichenlaterne für EKWs und DKWs	SBS_DKW_Signal	SBS_DKW_Signal
Elektrischer Weichenantrieb		
El. WA mit Nummer (Betonsockel)	SBS_WA_S700	
El. WA mit Nummer (ohne Sockel)	SBS_WA_S700_1	
El. WA mit Nummer und Schild (Betonsockel)	SBS_WA_S700_2	
El. WA mit Nummer und Schild (ohne Sockel)	SBS_WA_S700_3	
El. WA ohne Nummerierung (Betonsockel)	SBS_WA_S700_Scenery	
El. WA ohne Nummerierung (ohne Sockel)	SBS_WA_S700_1_Scenery	
EOW Weichenlaterne		
EOW Weichenlaterne „normal“	SBS_EOW	
EOW Weichenlaterne „normal“ mit Taster	SBS_EOW_T	
EOW Weichenlaterne „Grundstellung gerade“	SBS_EOW_Gerade	
EOW Weichenlaterne „Grundstellung gerade“ mit Taster	SBS_EOW_T_Gerade	
EOW Weichenlaterne „Grundstellung Abzweig“	SBS_EOW_Abzweig	
EOW Weichenlaterne „Grundstellung Abzweig“ Taster	SBS_EOW_T_Abzweig	

Erklärung zur Benennung:

Beispiel: **SBS_WA_rlm_G_L** =

SBS_WA = Grundname für alle Weichenantriebe von mir

r = Rechte Weiche (**l** = linke Weiche, **AL / AR** = Außenbogen je nach kleinerem Radius)

- l** = auf welcher Seite die Laterne ist – **l** = links, **r** = rechts
- m** = Stellart: **m** = manuell mit Weichenhebel, **a** = ferngestellt
- G** = Weiche mit Grundstellung, **O** = ohne Grundstellung,
- L** = bei Linker Weiche Grundstellung linker Abzweig, **R** genau umgekehrt, ohne L oder R ist die Grundstellung der gerade oder weniger gekrümmte Abzweig
- 700** = elektrischer Weichenantrieb (Varianten siehe Benamungsliste)
- EOW** = Elektrisch Ortsgestellte Weiche (Varianten siehe Benamungsliste)
- DKW_Signal** = DKW (EKW) Weichensignal
- _R** = Rückfallweiche

7. Einbauhinweise für die Trackrule

Beispiel für eine Trackrule:

```
<ManualJunctionEntity>
  <iTrackRulesBlueprint-sPatternEntityDesc>
    <Blueprint>
      <iBlueprintLibrary-cAbsoluteBlueprintID>
        <BlueprintSetID>
          <iBlueprintLibrary-cBlueprintSetID>
            <Provider d:type="cDeltaString">Schienenbus</Provider>
            <Product d:type="cDeltaString">Scenery</Product>
          </iBlueprintLibrary-cBlueprintSetID>
        </BlueprintSetID>
        <BlueprintID d:type="cDeltaString">RailNetwork\WeichenantriebeLaternen\SBS_WA-rlm_G_L.xml</BlueprintID>
      </iBlueprintLibrary-cAbsoluteBlueprintID>
    </Blueprint>
    <SidewaysOffset d:type="sFloat32" d:alt_encoding="0000000000000000" d:precision="string">0</SidewaysOffset>
    <AnimID d:type="cDeltaString">switch</AnimID>
    <TransitionTime d:type="sFloat32" d:alt_encoding="000000000000F03F" d:precision="string">2</TransitionTime>
  </iTrackRulesBlueprint-sPatternEntityDesc>
</ManualJunctionEntity>
```

Die fett markierten Felder müssen entsprechend geändert werden

WICHTIG!:

Dieses Set ist nur für versierte Streckenbauer gedacht, welche sich mit Trackrules und deren Eigenheiten auskennen. Entweder man verlegt die komplette Weiche mit der Trackrule und der gewünschten Laterne oder man macht eine extra Trackrule in welche man die Laterne einträgt (am besten eine Kopie der Original Trackrule) und verschweißt damit die Weiche neu.

WICHTIG:!

Damit die Animation im 2. Fall funktioniert **muss** die Anim ID in der Original Trackrule „**switch**“ heißen.
 Für die normalen Weichenlaternen muss eine Transition Time von **2-3** eingestellt sein.
 Für die EOW Laternen muss eine Transition Time von **6** eingestellt sein.
 Die Bezeichnung der Weichenlaterne ist der Tabelle oben zu entnehmen.

8. Demotrackrules

Dem Set liegen 11 Beispieltrackrules bei – zu finden im TS unter:

SBS_Test_L_Linke_Weiche	Trackrule mit Laternen für eine linke Weiche
SBS_Test_R_Rechte_Weiche	Trackrule mit Laternen für eine rechte Weiche

SBS_Test_L_Aussen_links	Trackrule mit Laternen für eine linke Außenbogenweiche
SBS_Test_R_Aussen_rechts	Trackrule mit Laternen für eine rechte Außenbogenweiche
SBS_Test_Linke_Weiche_G_L_und_O	Trackrule mit Laternen für Grundst. Abzweig und ohne GS
SBS_Test_L_Linke_Rueckfallweiche	Trackrule mit Laterne für linke Rückfallweiche
SBS_Test_DKW	Trackrule mit Laterne für eine DKW
SBS_Test_S700_Var1	Trackrule mit Weichenmotor Variante 1
SBS_Test_S700_Var2	Trackrule mit Weichenmotor Variante 2
SBS_Test_EOW	Trackrule für eine Elektrisch ortsgestellte Weiche
SBS_Test_ohne_Antrieb	Trackrule ohne Weichenmotoren

Für die Trackrules werden meine Schienen „**SBS Schienenset**“ benötigt:
www.schienenbus.net

9. Einbautips

Der TS setzt die Laterne immer an den Punkt an welchem die Weiche beginnt (das rote Dreieck), welcher aber ein Stück vor den Weichenzungen liegt. Damit die Laterne die Zungen auch „richtig“ bedienen kann muss sie an die Weiche angepasst werden:



Manchmal wird die Laterne auch auf die falsche Seite gesetzt:



So platziert man das Weichengestänge richtig:



Variante 1:
Genau gegenüber vom Weichenmotor
Der Schieber vom ersten Weichenverschluss liegt auf der gleichen Höhe wie die Schieber vom Weichenmotor

Variante2:
Auf der gleichen Seite wie der Weichenmotor.
Der Schieber vom ersten Weichenverschluss liegt direkt nach den Schiebern vom Weichenmotor

10. Demostrecke

Dem Paket liegt eine Demostrecke bei in welcher eine kleine Auswahl an Weichenlaternen verbaut sind.
Hier ein großes Danke an STS aus dem Rail-Sim Forum für das erstellen der Strecke und das Testen des Pakets.

Für die Demostrecke installieren sie die Datei **Demostrecke SBS Weichenlaternen V_2.rwp** mit dem Utilities Programm.

Für die Demostrecke wird folgendes Benötigt:

1. UKTS Terrain Textures #1 1.0.1 www.railsim-fr.com
2. SBS Schienenset www.schienebus.net

In der Demostrecke werden folgende Varianten (Trackrules) dargestellt:

- 1) Test L Links (Linke Weiche)
- 2) Test R Rechts (Rechte Weiche)
- 3) Aussen Links (Linke Aussenweiche)
- 4) Aussen Rechts (Rechte Aussenweiche)
- 5) EOW (EOW Weichenlaternen mit und ohne Taster)
- 6) S 700 und S700-1 (Elektrische Weichenmotoren mit und ohne Schild)
- 7) Verschiebegestänge (Großes Verschiebegestänge mit der richtigen Platzierung)
- 8) DKW (Doppelte Kreuzungsweiche mit kleinem Verschiebegestänge)
- 9) GS Links und ohne GS (Weichenlaterne mit Grundstellung Abzweig und ohne Grundstellung)
- 10) Linke Rückfallweiche (Rückfallweiche linker Abzweig)

11. Lizenzbestimmungen

Sie dürfen diese Assets in jeder Freeware Strecke verwenden. Ein Mitliefern dieser Assets ist nur nach Freigabe möglich. Ein Anbieten des Downloads auf anderen Seiten als www.schienebus.net / www.railsim.de oder www.railsimulator.net ist nur nach Freigabe von mir erlaubt. Eine Verwendung in Payware Produkten ist nur nach Freigabe von mir erlaubt. Alle mitgelieferten Dateien unterliegen dem Urheberrecht.

12. Spendenlink

Wenn Ihnen das Set gefällt würde ich mich über eine kleine Spende von Ihnen freuen.



13. Installation

Installieren sie die mitgelieferte „**SBS_Weichenlaternen_2_0.rwp**“ mit dem Programm Utilities.exe welches Sie im Train Simulator Hauptverzeichnis finden über den Punkt „Paket-Manager“.

Dort klicken Sie auf „Installieren“, wählen die Datei aus und klicken auf „Öffnen“. Den Rest macht das Programm.

Analog das selbe für die Demostrecke „**Demostrecke Rodach Weichen.rwp**“

Sie finden die Weichenlaternen hier im TS Editor:



14. Danksagungen

Ich bedanke mich bei Andreas von TraimSimContent für die Hilfe beim Weichenmotor und die Vorarbeit damit die Nummerierung funktioniert.

Ich bedanke mich bei „StS“ von Rail-Sim.de Forum für die Erstellung der Demostrecke, das Betatesten und das ich Ihn immer nerven darf.

Weiterhin bedanke ich bei „Mab 8“ aus dem Rail-Sim.de Forum für die tolle Erklärung des Aufbaus der Weiche, Bildern und Maßen.

Ein großes Danke geht auch an Hr. Dr. Linhardt von der Firma [BBR-VT](#) für seine tolle Unterstützung mit Unterlagen und Hintergrundinfos zur EOW Technik und das ich das Logo verwenden darf.

15. Disclaimer

Mit dem Urteil vom 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Anbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten ggf. mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanziert. Deshalb distanzieren ich mich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten Seiten in dieser Installationsanleitung und mache mir deren Inhalte nicht zu Eigen.

16. Kontakt:

Sollten Sie noch Fehler finden oder sonstige Anfragen haben können Sie mir gerne eine Mail an <mailto:info@schienenbus.net> senden.